



Erforschte Weiblichkeit

Die Begriffe Natur und Weiblichkeit stehen bei Ingrid Neuscheller im Vordergrund. Sie bietet Seminare zur Zyklusbegleitung, Gebärmuttersegnung und vielen weiteren weiblichen Themen an, um Frauen dabei zu unterstützen, das Vertrauen in den weiblichen Körper zu stärken.

11.03.2019, 9:14



Bei Ingrid Neuscheller dreht sich alles um die Frau und sie unterstütze sie dabei, Vertrauen in ihren eigenen Körper zu finden.

Für die Humanenergetikerin ist es besonders wichtig, dass Körper und Seele im Gleichgewicht sind. Ingrid Neuscheller, die sich selbst auch als Frauenerforscherin bezeichnet, bemüht sich in erster Linie darum, Frauen wieder bewusst zu machen, welche weiblichen Kräfte sie haben und wie sie diese am besten in ihren Alltag integrieren können.

1. Beschreiben Sie Ihr Unternehmen in 3-4 Sätzen!

Bei mir dreht sich alles um die Frau. Ich unterstütze sie dabei, Vertrauen in ihren eigenen Körper zu finden. Die Angebote reichen von der Zyklusbegleitung über das „Rote Zelt der Frau“ und die Gebärmuttersegnung bis hin zu achtsamen Atmen. Dabei integriere ich das alte Wissen über die Weiblichkeit in den aktuellen Alltag. Diese Bewusstseinsbildung ist sowohl in Einzel-, als auch in Gruppentrainings möglich. Mein Ziel ist es, die Gesundheit im ganzheitlichen Sinn zu betrachten, dazu gehören Körper und Geist sowie die persönliche Weiterentwicklung. Außerdem helfe ich den Menschen dabei, ihre Sinnlichkeit und Erotik zu leben.

2. Aus welchem Grund haben Sie sich gerade für diesen Beruf entschieden?

Bereits mit 15 Jahren habe ich mich für die Themen Weiblichkeit und ihre Kraft, altes Wissen und den weiblichen Zyklus interessiert. Grund für diesen Beruf sind also meine Neugierde und die innere Bestimmung sowie das persönliche Interesse. Mit Hilfe meiner zahlreichen Ausbildungen bin ich jetzt von Herzen Humanenergetikerin und Atem- und Bewegungspädagogin sowie Heilmasseurin und Körpertherapeutin.

3. Was macht es für Sie einzigartig, selbstständig zu sein?

Einzigartig ist für mich vor allem die Gestaltungsfreiheit und dass man den Alltag und die Familie vereinbaren kann.

4. Wie heben sich Ihre Produkte/Dienstleistungen von denen der Konkurrenz ab?

Ich kombiniere Erfahrungen aus der Natur mit wirtschaftlichen Bereichen. Im Laufe der Zeit durfte ich viele Erfahrungen sammeln, unter anderem in einem Mutter Theresa Hospiz in Kalkutta und bei weiteren Auslandsaufhalten. Da ich einige Ausbildungen absolviert habe, traue ich mich zu sagen, dass ich bei meinen Lehrern, Meistern und Ausbildern immer in den besten Händen war und mir das einen großen Vorteil bei meiner Arbeit verschafft.

5. Was würden Sie als größten Erfolg Ihrer Unternehmerlaufbahn bezeichnen?

Dass ich meinen roten Faden nie verloren habe und mir selbst immer treu geblieben bin.

6. Und was als größte Niederlage?

Als Niederlage würde ich es nicht bezeichnen, aber ich bin manchmal zu viele Umwege gegangen, anstatt genau zu fokussieren.

7. Welchen Ratschlag würden Sie Menschen geben, die jetzt in die Selbstständigkeit starten?

Eine gute und professionelle Vorbereitung sowie ein stimmiges Konzept sind essentiell für einen unternehmerischen Erfolg. Die Balance zwischen Wirtschaftlichkeit und Passion muss gegeben sein. Nicht zu vergessen ist auch der Mut, um neue Wege zu gehen.

8. Würden Sie heute etwas anders/besser machen als zur Zeit der Unternehmensgründung?

Ja, ich würde mich noch klarer auf meine Talente, Stärken und Kompetenzen konzentrieren und meiner Intuition mehr Raum geben.

9. Was zeichnet einen guten Unternehmer aus?

Ein ganzheitliches Denken und Handeln sowie das Bewusstsein für Ethik zeichnen einen guten Unternehmer aus. Es ist wichtig, dass er sich nicht nur selbst wertschätzt, sondern auch seine Mitarbeiter. Er sollte immer seiner Vision folgen und sich selbst treu bleiben.

10. Was sind Ihre Pläne/Wünsche für die Zukunft?

Ich möchte möglichst vielen Frauen das zyklische Wesen näher bringen und die urweiblichen Kräfte in ihr Leben integrieren. Außerdem würde ich gerne zusätzlich Workshops auch im Ausland anbieten und in einer Gemeinschaftspraxis arbeiten.

Das könnte Sie auch interessieren



Mode ist ihre Leidenschaft

Vom Büro zur eigenen Modeboutique: Yvonne Zerza hat sich mit ihrem „Vonni“-Shop einen großen Traum erfüllt. [➤ mehr](#)



Auffallend erfolgreich mit Booten vom Wörthersee

Den Traum vom eigenen Boot, komplett nach eigenen Vorstellungen, haben sich Christian und Nina Lex vor rund zehn Jahren verwirklicht. Heute bauen sie für Kunden aus ganz Europa individuelle Elektroboote in ihrer Boots-Manufaktur in Dellach am Wörthersee. [➤ mehr](#)



Neustart auf einer Burgruine

Die Schlossbergschänke in Griffen hat neue Pächter: Bernhard und Petra Dobrounig wagen einen kompletten Neuanfang. [➤ mehr](#)